

Zwischen Idyll und Aufbruch

GARTENSTÄDTE IN BRANDENBURG



*Gartenstadt Eden, Filmstill aus „Gartenstädte in Brandenburg – zwischen Idyll und Aufbruch“,
Martina Hiller von Gaertringen und Susanne Isabel Yacoub, Berlin 2011*

Montag, 9. März 2026 | 19.00 Uhr
KulturDIELE M8, Mönchstraße 8, Stralsund

Film & Gespräch

Susanne Isabel Yacoub

Landschaftsarchitektur+Video | Berlin



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, www.stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379

Eintrittskarten an der Abendkasse zu 10 Euro

Einlass ab 18.30 Uhr

Die revolutionären Ideen der Gartenstadtbewegung beeinflussen seit Beginn des 20. Jahrhunderts Architekten und Landschaftsplaner.

Ob im Braunkohlerevier Lausitz, im landschaftlich reizvollen Havelland oder direkt vor den Toren der Metropole Berlin – verschieden sind Ursprung und Gründung der drei Gartenstädte Marga, Plaue und Eden.

Wie lebt es sich, wenn das eigene Haus ein Denkmal ist? Werden Gemüsegärten noch mit Freude bewirtschaftet? Sind genossenschaftliche Gartenstadtstrukturen in der heutigen Gesellschaft noch umsetzbar? Wie können alte, verfallende Bausubstanzen gerettet werden?

Im Film werden drei Gartenstädte auf ihrer Suche nach Fortbestand im 21. Jahrhundert porträtiert. Ein Blick hinter Gartenhecken und in die Herzen der Gartenstadt-Bewohner.

Ein Film von Martina Hiller von Gaertringen und Susanne Isabel Yacoub Landschaftsarchitektur+Video,
Länge: 45min; Berlin 2011